

Hannover Messe – 13. bis 17. April – Halle 13, Stand F22 (2)

Mit Cassantec Prognostics in die Zukunft schauen

Berliner stellen Industrie 4.0-Lösung zur Vermeidung von Produktionsausfällen vor

Berlin/Hannover, März 2015. Vom 13. bis zum 17. April öffnet die Hannover Messe wieder ihre Türen. Unter dem Motto „Get new technology first“ entdecken Besucher in diesem Jahr neue Trends und Fortschritte in der Industriebranche.

Auch die Cassantec AG stellt ihre Industrie 4.0-Lösung vor: Das Unternehmen entwickelte eine zustandsbasierte Verfügbarkeitsprognose für ein optimales Maschinen- und Anlagenmanagement. Bisher war es lediglich möglich, beispielsweise mit vorausschauender Diagnostik, erste Frühwarnindikatoren für zukünftige Fehlfunktionen bei Anlagen zu erkennen. Wie viel Zeit aber bis zum Eintritt der Störung verbleibt, ergab sich für die Anlagenbetreiber nicht. „Cassantec Prognostics“ berechnet anhand von Prozess- und Zustandsdaten von der jeweiligen Maschine und mithilfe speziell entwickelter Algorithmen explizite zukünftige Risikoprofile und Restlebensdauern. Wartungspläne können entsprechend optimiert und damit unnötige Kosten durch frühzeitigen Austausch von Teilen oder ungeplante Störfälle vermieden werden. Die effizient konfigurierbare und hoch skalierbare Prognoselösung Cassantec Prognostics ermöglicht Unternehmen enorme wirtschaftliche Vorteile: Anlagenstillstände können minimiert und gezielt gesteuert, die Restlebensdauer der Anlage aktiv gemanagt werden.

„Die Hannover Messe bietet Besuchern eine sehr gute Gelegenheit, unsere innovative Lösung vor Ort kennenzulernen. Wir wollen die Messe nutzen, um bereits bestehende Geschäftskontakte zu vertiefen und neue zu gewinnen. Darüber hinaus ist es spannend für uns, mit weiteren jungen Unternehmen auf dem Gemeinschaftsstand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) Technologien für mehr Energie- und Ressourceneffizienz zu präsentieren“, erklärt Moritz von Plate, CEO der Cassantec AG.

Einige Kunden nutzen bereits das Produkt: Von der Kraftwerks- über die Eisenbahn- bis zur Öl- & Gasindustrie gibt die Cassantec-Lösung bereits Prognosen für die Optimierung der Instandhaltung und des Anlagenbetriebs ab.

Weitere Informationen finden Sie unter www.cassantec.com und <http://www.hannovermesse.de/aussteller/cassantec/E368973>

Pressekontakt: Borgmeier Public Relations, Daniel Engelhardt, Lange Straße 112, 27749 Delmenhorst, Tel: 04221-9345-617, Fax: 04221-1520-50, engelhardt@borgmeier.de

Über die Cassantec

Cassantec ist darauf spezialisiert, Kunden eine hoch entwickelte Prognoselösung zu liefern. Mit Standorten in Zürich, Berlin und Cleveland/USA gibt das Unternehmen präzise Zustandsprognosen ab, z.B. von Anlagen und Anlagenkomponenten, aus denen der Betreiber optimale Handlungsmöglichkeiten ableiten kann. Durch den prognostischen Ansatz mit Cassantec Prognostics, Risiken im Voraus zu berechnen, hebt sich das Unternehmen von den sonst bekannten Monitoring- oder Diagnosedienstleistern ab. Cassantec Prognostics basiert auf neuen und einzigartigen Kombinationen mathematischer Methoden. Ermittelt werden Zustandstrends, Risikoprofile von Störungen und verbleibende Restlebensdauer einer großen Bandbreite von Maschinen und Anlagen bis hin zu medizinischen Geräten und menschlichen Organen. Das Unternehmen kann Referenzen aus den Bereichen Energieerzeugung, Öl und Gas, der Prozessindustrie und dem Transportsektor vorweisen. Für ihre innovative Prognoselösung wird Cassantec von der Schweizerischen Kommission für Technologie und Innovation (KTI) gefördert und kooperiert mit führenden Universitäten und Partnern aus der Industrie. Der Name Cassantec (Abkürzung für Cassandra Technologies) bezieht sich auf die Figur Cassandra aus der griechischen Mythologie, die vor drohenden Gefahren warnt.